



19.07.2019

Forschungsprojekt Electric City Neuss

Unter dem Namen „Electric City Neuss“ (EiCiN) haben die Stadtwerke Neuss mit der Stadt Neuss und der Bergischen Universität Wuppertal im vergangenen Jahr ein großes und innovatives Forschungsprojekt zur Stromversorgung der Zukunft gestartet. Ziel ist es, in den kommenden drei Jahren ein ganzheitliches Quartierskonzept zu konzipieren und umzusetzen. Die Zukunftslösung soll dabei eine Sektorenkopplung sein, das heißt die Zusammenführung der Bereiche Strom, Gas, Mobilität und Wärme. Im Rahmen des Forschungsprojektes hat das Amt für Stadtplanung jetzt eine Online-Befragung über die Homepage der Stadt Neuss begonnen. Bürgerinnen und Bürger können dabei in anonymisierter Form ihre Meinungen und Wünsche zur zukünftigen Mobilität und Energieversorgung in Neuss äußern. Der Fragebogen umfasst bis zu 31 Fragen. Zum Teil sind mehrere vorgegebene Antworten möglich. Die Beantwortung nimmt 5-10 Minuten in Anspruch.

Die Umfrage ist unter folgendem Link
abrufbar: <https://survey-ne.itk-rheinland.de/>

EiCiN wird insgesamt mit 1,26 Millionen Euro gefördert. Davon stammen rund 920.000 Euro aus dem Fonds für regionale Entwicklung der Europäischen Union. Das Land Nordrhein-Westfalen beteiligt sich mit rund 340.000 Euro an diesem Projekt.

Die wissenschaftliche Begleitung durch die Bergische Universität Wuppertal soll die Möglichkeit bieten, die Erkenntnisse und Ergebnisse des Forschungsprojektes „Electric City Neuss“ später auf andere regionale Energieversorger und deren Quartiere zu übertragen. Der Lehrstuhl für Elektrische Energieversorgungstechnik der Hochschule ist seit vielen Jahren im Bereich der Grundsatz- und Aufbauplanung elektrischer Energieversorgungsnetze tätig.

Das Projekt EiCiN könnte einen wertvollen Beitrag zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen liefern. Die Forschungsergebnisse, so der Wunsch und die Erwartung der Projektpartner, könnten einen erheblichen Anteil zu einer kostengünstigeren Integration der Erneuerbaren Energien in die Verteilungsnetze leisten und CO₂-Emissionen deutlich reduzieren. All dies wäre dann eine Grundlage für ein optimiertes Netzmanagement.



Weiterführende Informationen zum Forschungsprojekt „Electric City Neuss“ finden sich auch online unter <https://electric-city-neuss.de/cms/>

Die Textversion finden Sie: [hier](#).